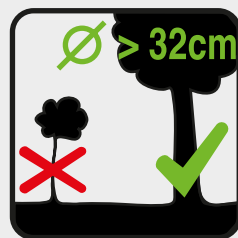


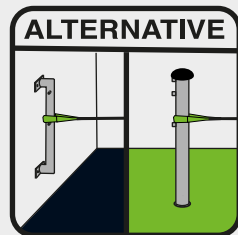
Tipps & Empfehlungen



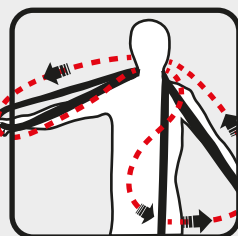
Das Absprunggelände sollte weich und eben sein. Links und rechts der Slackline sollte der Fallraum mindestens 1.5m betragen.



Bäume, an denen die Slackline befestigt wird, sollten einen Mindestdurchmesser von 32cm (=100cm Umfang) aufweisen.



Mehr Infos zu Slackline-Pfosten & Wandhalterungen unter:
www.slacktivity.ch
www.slacktivity.de



Um ein Verdrehen der Slackline beim Aufnehmen zu vermeiden, empfiehlt es sich das Band abwechselungsweise nach links und rechts über die Schultern aufzuwickeln.



Um ein langfristiges, einwandfreies Funktionieren von Ratsche und Karabiner zu gewährleisten, sollten diese Metallteile an den Reibungsstellen gelegentlich mit Öl behandelt werden.

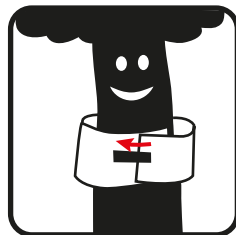


follow us on:
facebook
youtube, twitter:
#slacktivity

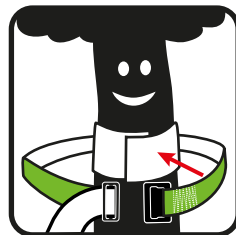
Aufbauanleitung V1.0

Bitte regelmäßig nach Aktualisierungen dieser Bedienungsanleitung auf slacktivity.com prüfen.

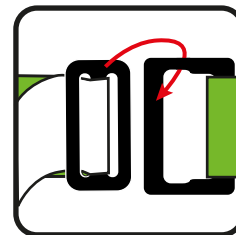
SLACKLINE «Experience»



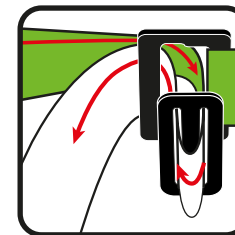
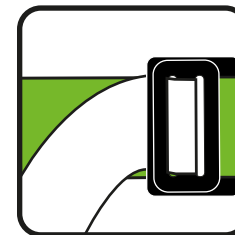
Legen Sie den Baumschutz auf der gewünschten Höhe um den Baum.



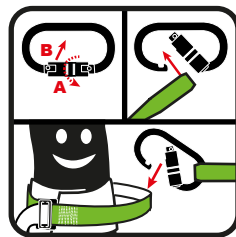
Befestigen Sie die Baumschlinge mit Hilfe des Klettreifen am Baumschutz.



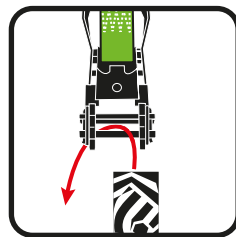
Klinken Sie die Metallplättchen ineinander ein. Das Design sollte sich dabei aussen befinden und die Baumschlinge nicht verdreht sein.



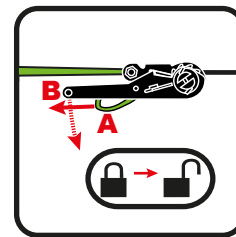
Passen Sie die Länge der Baumschlinge dem Baumumfang an.



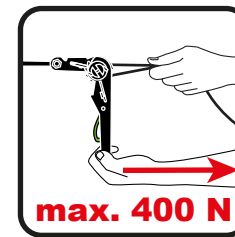
Befestigen Sie je eine Ratsche an den zwei gewählten Bäumen mit Hilfe des Karabiners an der Baumschlinge. Der Twistlock-Karabiner lässt sich durch eine halbe Drehung (A) des Verschlusses öffnen (B). Achten Sie darauf, dass sich der Hebel der Ratsche unten befindet.



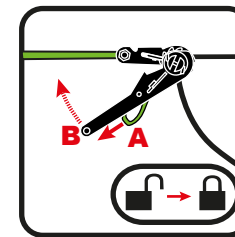
Führen Sie die Slackline von oben nach unten durch den Schlitz der Ratsche. Achten Sie darauf, dass die Slackline nicht verdreht ist.



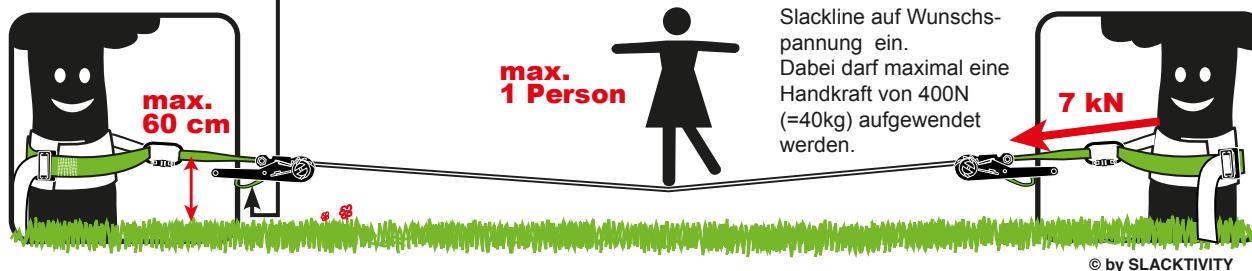
Um die Ratsche zu entsichern ziehen Sie an der *Easy-Release-Schleufe* (A) und öffnen so den Ratschenhebel (B).



Wickeln Sie durch Bewegen des Ratschenhebels das Band mindestens 1-schichtig auf die Spindel um es zu blockieren. Führen Sie das andere Ende der Slackline in den Schlitz der 2. Ratsche ein. Ziehen Sie nun die Slackline mit einer Hand möglichst straff an und betätigen mit der anderen Hand die Ratsche. Stellen Sie so die Slackline auf Wunschspannung ein. Dabei darf maximal eine Handkraft von 400N (=40kg) aufgewendet werden.



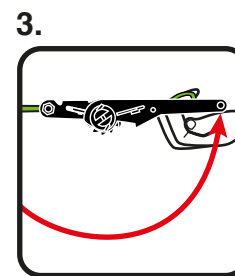
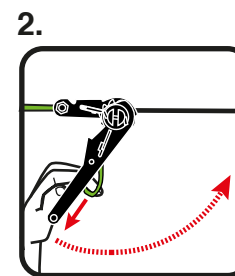
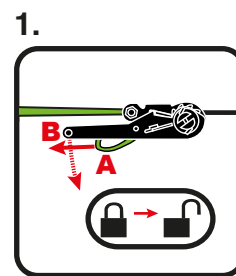
Um die Ratsche zu sichern ziehen Sie an der *Easy-Release-Schleufe* (A) und schliessen den Ratschenhebel (B). Der Ratschenhebel ist geschlossen, wenn er sich nicht mehr ohne Ziehen der Easy-Release-Schleufe öffnen lässt.



Abbauanleitung

Ziehen Sie an der *Easy-Release-Schleufe* (A) und öffnen Sie den Ratschenhebel (B). Bringen Sie die Ratsche bei gezogener *Easy-Release-Schleufe* in Streckung. Dabei muss ein Druckpunkt überwunden werden. Je nach Vorspannung kann sich beim Öffnen der Ratsche die Slackline knallartig entspannen.

Ratsche sanft öffnen mit «softRelease»
Dank softRelease (nicht im Set enthalten) lässt sich die Slackline auch bei hoher Vorspannung sanft und materialschonend entspannen.



Sicherheitshinweise

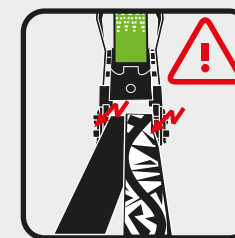
Deutsch

An öffentlichen Orten darf die Slackline nicht unbeaufsichtigt belassen werden.

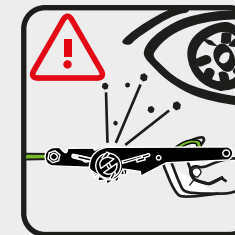
Die Slackline darf nur zum Balancieren verwendet werden.



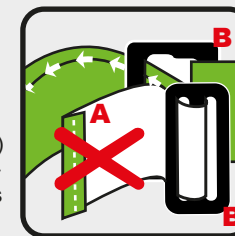
Um Schäden und eine schnelle Abnutzung der Slackline zu verhindern, ist es wichtig, dass die Slackline gerade auf der Ratschenspindel aufgewickelt wird.



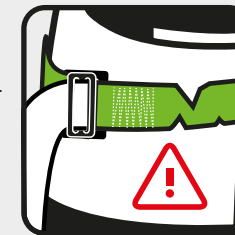
Wenden Sie beim Öffnen einer stark angezogenen Ratsche den Blick von der Ratsche ab. Denn es kann beim Öffnen vorkommen, dass sich Funken bilden. Diese Funken können bei allen Slackline-Sets mit Ratschen auftreten!



Achten Sie darauf, dass Sie beim Befestigen der Baumschlinge lediglich die beiden Metallplättchen (B) ineinander einhängen, ohne das Baumschlingen-Ende (A) durchzuziehen. Sonst funktioniert der Klemmmechanismus nicht und die Baumschlinge zieht sich unter Belastung auf.



Kontrollieren Sie das Slackline-Set vor jedem Gebrauch, insbesondere auf Abnutzung und Beschädigung der Baumschlinge. Ein beschädigtes Slackline-Set darf keinesfalls mehr verwendet werden. Spätestens alle drei Jahre muss die Slackline ausgetauscht werden.



Achten Sie beim Befestigen der Slackline an künstlichen Objekten darauf, dass diese den Belastungen von bis zu 7kN (=700kg) mit doppelter Sicherheit stand halten. Benutzen Sie auch hier einen Baumschutz.

